

Ihre Ansprechpartnerin: Jasmine Ahmed  
 Telefondurchwahl: 0234 / 97 830-14  
 E-mail: jasmine.ahmed@bma-labor.de

### Anleitung zur Probennahme von Materialproben

Sie benötigen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Werkzeug: Messer, Pinzette, Schere, Schraubenzieher Benutzen Sie kein schwer zu säuberndes Werkzeug wie Kehrblech, Kombizange, etc.!</li> <li>Probenbehälter: Sauberes (am besten fabrikneues) Behältnis z.B. Schraubdeckelglas, Filmdose, neuer Gefrierbeutel</li> </ul>
Vor der Probennahme:	Desinfizieren Sie das Werkzeug möglichst, oder reinigen es zumindest mit sauberem Wasser.
Probennahme:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nehmen Sie pro Schadensbereich bzw. Ursache je eine Probe.</li> <li>Nehmen Sie eine repräsentative Probe, d.h. nehmen Sie Material von verschiedenen Stellen (besonders von allen unterschiedlich aussehenden Stellen) des Schadensbereiches</li> <li>Probemenge: Je Probe insgesamt ca. 1 Teelöffel Material (Tapeteneinzelstücke mindestens 2 x 2 cm)</li> </ul>
Verpackung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verpacken Sie die Proben getrennt voneinander.</li> <li>Verpacken Sie v.a. Putz immer getrennt von Tapete.</li> <li>Beschriften Sie die Probenbehälter (mit Probennahmestelle) und</li> <li>verschließen Sie den Probenbehälter luftdicht.</li> </ul>
Auftrag mitschicken:	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auflistung der Proben und Probennahmestellen</li> <li>Adresse und Telefonnummer für Rückfragen</li> <li>Unterschrift</li> </ul>

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gern zur Verfügung.